




Das Geschäft mit Burnout

Das Geschäft mit Burnout
Exakt - Die Story
am Mittwoch (27.03.2013) von 20:45 Uhr bis 21:15 Uhr im MDR FERNSEHEN
Gestresst, gemobbt, antriebslos, ausgebrannt. Wer einmal einen der einschlägigen Burnout-Tests gemacht hat, wird sich schnell als Burnout-gefährdet wiederfinden. Mindestens.
Mehrere Krankenkassen haben in diesem Jahr steigende Zahlen bei den psychischen Erkrankungen gemeldet. Ganz weit vorn liegen dabei Depressionen und Burnout. Allein die Zahl der Fehltage aufgrund von Burnout hat laut Bundespsychotherapeutenkammer seit 2004 um fast 1400 Prozent zugenommen. Symptome wie Antriebsschwäche, gedrückte Stimmung, Reizbarkeit und Erschöpfung gehen damit einher.
Dabei ist der Begriff Burnout gar nicht klar definiert, meint Prof. Dr. Ulrich Hegerl, Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Leipzig. "Ein Großteil der Menschen, die wegen 'Burnout' eine Auszeit nehmen, leidet de facto schlicht an einer depressiven Erkrankung", meint Hegerl, der auch Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsche Depressionshilfe ist. Und so solle man den Erschöpfungszustand dann auch nennen.
Trotzdem boomt das Geschäft mit Burnout. Da gibt es Burnout-Bücher, Burnout-Berater, Burnout-Reisen, Burnout-Therapien, sogar Burnout-Pillen. Auch wenn Experten wie Prof. Hegerl warnen. Beispielsweise vor Burnout-Reiseangeboten, die eher Wellness als Therapie bieten: "Jedem depressiv Erkrankten ist dringend von einem Urlaubsantritt abzuraten, denn Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung werden in fremder Umgebung oft noch intensiver und auch langer Schlaf führt eher zu einer Verschlechterung der Depression."
Können die vielen Angebote den Betroffenen wirklich helfen? Wie unterscheidet man echte Hilfe von Abzockern? Wo sind die Grenzen zur Depression und was passiert, wenn falsch behandelt wird?
Exakt - Die Story" spricht mit Betroffenen und begibt sich auf den Burnout-Markt, um die Angebote kritisch zu hinterfragen.
Ein Film von Jana Lindner.
Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)
Kantstr. 71-73
04360 Leipzig
Deutschland
Telefon: (0341) 300 6401
Telefax: (0341) 3006460
Mail: info@mdr.de
URL: <http://www.mdr.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pnr_=527197
width="1" height="1">

Pressekontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Firmenkontakt

Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

04360 Leipzig

mdr.de
info@mdr.de

Der MITTELDEUTSCHE RUNDfunk ist die öffentlich-rechtliche Hörfunk- und Fernsehanstalt für die Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit Sitz in Leipzig und mit Landesfunkhäusern in Dresden, Magdeburg und Erfurt sowie mehreren Regionalstudios und Korrespondentenbüros. Die fünfgrößte ARD-Anstalt produziert acht Radioprogramme und ein Fernsehprogramm für 9,3 Millionen Menschen im Sendegebiet. Der MDR trägt 11,45 Prozent zum ARD-Gemeinschaftsprogramm bei und ist federführend für den werbefreien Kinderkanal von ARD und ZDF Ki.Ka mit Sitz in Erfurt. Seit 1997 ist das MDR FERNSEHEN erfolgreichstes Drittes Programm der ARD und erreichte 2003 durchschnittlich einen Marktanteil von 9,2 Prozent im Sendegebiet. Der MDR beschäftigt mehr als 2.000 festangestellte und viele freie Mitarbeiter in den Bereichen Programm, Produktion, Verwaltung und Technik.